



Solarstrom für ländliche Haushalte, Kenia

Wichtigste Zahlen und Fakten

Projektaktivität	Ländlichen Haushalten in 14 Regionen Kenias Zugang zu solarer Elektrizität ermöglichen.
Projektstandort	Kenia
Projekteigner	Rural Electrification Authority Kenya
Zeitpunkt der Betriebsaufnahme	2018
Projektlaufzeit	2018 bis 2024
Emissionsreduktionsmenge (Einheit in Tonnen CO₂)	200'000 CERs mit einer Option für weitere 100'000 CERs (Anteil SKR ca. 20%)

Projektbeschreibung

Das Projekt hat zum Ziel, ländlichen Haushalten in 14 Regionen Kenias Zugang zu Elektrizität zu ermöglichen durch den Verkauf von bis zu 250'000 solaren Heimanlagen.

Die Einnahmen aus dem Verkauf der Zertifikate werden eingesetzt zur Ausrichtung von Garantieleistungen für die solaren Heimanlagen.

Mit dem Projekt sollen 200'000 Tonnen CO₂ eingespart und von der „Carbon Initiative for Development“ der Weltbank (Ci-Dev), an der die Stiftung Klimarappen beteiligt ist, erworben werden. Ausserdem besitzt Ci-Dev die Option, weitere knapp 100'000 CERs zu erwerben.

Stand des Projekts (Juli 2023)

Das Projekt wurde von der UNO im November 2019 unter der Nr. 10515 registriert.

Die Umsetzung verzögerte sich durch den Ausbruch der Covid-19-Pandemie und startete erst 2021. Aktuell sind 140'000 durch das Programm vergünstigte solare Heimanlagen in Betrieb.

Der Projekteigner

Die Rural Electrification Authority Kenya (Kenianische ländliche Entwicklungsbehörde) wurde 2006 mit dem Ziel gegründet, das Tempo der ländlichen Elektrifizierung zu erhöhen. Kenia hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2020 der gesamten Bevölkerung Zugang zu Elektrizität zu ermöglichen.

Für weitere Informationen
Dr. Marco Berg, Geschäftsführer
Tel: +41 (0)44 387 99 02